

Migros als Vorbild für Lohngleichheit

FRAUEN → Lohn nach Funktion, nicht nach Geschlecht bemessen.

Ab heute kämpft ein neues Bündnis von Frauen aus Politik, Wirtschaft und Gewerkschaften gegen ungleiche Löhne.

Der Frauenverband «Business Professional Women Switzerland» (BPW) fragte 3000 Unternehmen nach ihrem Entlohnungssystem. **Eine der Antwortenden war Gisèle Girgis, Mitglied der Migros-Generaldirektion.** Die Migros bezahlt seit längerem nach Funktion. Girgis: «Das Mitarbeiter-Führungs-Entwicklungs-Entlohnungs-

system (M-FEE) basiert auf einer analytischen Arbeitsbewertung. Die Funktionswerte fliessen unmittelbar in die Festlegung der Funktions- und Lohnstufe ein.»

Wobei weder Beruf noch Geschlecht, sondern allein die entsprechend bewertete Funktion massgebend sei. Gut machen es auch die Verkehrsbetriebe Zürich (VBZ). Sie suchen Tramführerinnen explizit mit dem Versprechen auf gleichen Lohn. Zum neuen Bündnis zählen auch BDP, CVP, FDP und die SP. **kmu**